

## Niederschrift

### über die **31. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark**

(Sitzung Nr. 1/2015)

am Dienstag, 24.02.2015, um 19:30 Uhr

in Halle Urberach (Mehrzweckraum), Am Schellbusch 1

Anwesend sind:

Herr Roland Kern

Herr Jörg Rotter

Frau Sylvia Baumer

Frau Anna-Monika Gierszewski

Herr Hans-Peter Hente

Herr Werner Popp

Herr Sven Sulzmann

Frau Brigitte Beldermann

Herr Michael Baumer

Herr Stefan Billing

Frau Liane Burkhard

Herr Reimund Butz

Herr Hans-Jürgen Daum

Frau Nina Daum

Frau Perihan Demirdöven

Herr Bernd Drescher

Frau Adrienne Erkelenz

Herr Michael Gensert

Herr Stefan Gerl

Herr Dr. Alexander Görlich

Herr Ralph Hartung

Herr Stefan Junge

Herr Hidir Karademir

Herr Franz Keck

Herr Horst-Peter Knapp

Herr Tobias Kruger

Herr Armin Lauer

Frau Christiane Lotz

Herr Manfred Rädlein

Herr Dieter Rebel  
Frau Mona Reusch  
Frau Hannelore Röhrig  
Herr Karl Schäfer  
Herr Gerhard Schickel  
Herr Herbert Schneider  
Herr Peter Schröder  
Herr Norbert Schultheis  
Herr Michael Spieß  
Herr Maximilian Steiger  
Herr Hans Sulzmann  
Herr Jochen Weiland  
Herr Dr. Rüdiger Werner  
Frau Zahide Demiral  
Herr Bernd Koop  
Frau Susanne Morian  
Herr Thomas Mörsdorf

Vertr. für Herrn Karadeniz  
Vertr. Für Herrn Beschmann

Es fehlen:

Frau Karin Lühe von der  
Herr Sebastian Beetz  
Herr Thomas Graf  
Herr Friedhelm Mersmann  
Herr Jochen Zeller  
Herr Engin Karadeniz  
Herr Herbert Beschmann

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Zuhörer:

26

## **Tagesordnung:**

- TOP 1      Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
- TOP 2      Mitteilungen des Magistrats
- TOP 3      Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung  
Vorlage: VO/0238/14
- TOP 4      Gesamtabschluss 2013  
Vorlage: VO/0014/15
- TOP 5      Schuldenmanagement und Zinssteuerung  
Vorlage: VO/0247/14
- TOP 5.1    Schuldenmanagement und Zinssteuerung (Änderungsantrag)  
Vorlage: SPD/0247/14-1
- TOP 6      Doppelhaushalt 2015/2016  
Vorlage: VO/0006/15
- TOP 7      Verkauf des städtischen Grundstücks Erich-Kästner-Straße 38  
Vorlage: VO/0017/15
- TOP 8      Nutzungsvereinbarung Helene-Lange-Schule  
Vorlage: VO/0280/14
- TOP 9      Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes  
"Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark"  
Vorlage: VO/0253/14
- TOP 10     Antrag der SPD-Fraktion: Schaffung eines Fonds zur Finanzierung des  
sozialen Wohnungsbaus in Rödermark  
Vorlage: SPD/0021/15
- TOP 11     Antrag der SPD-Fraktion: Einführung eines Mängelmelders auf der  
Internetseite der Stadt Rödermark  
Vorlage: SPD/0022/15
- TOP 12     Antrag der SPD-Fraktion: Jugendprojekt QR Codes in Rödermark  
Vorlage: SPD/0023/15
- TOP 13     Antrag der SPD-Fraktion: WLAN und Hotspots für Ortszentren Rödermark  
Vorlage: SPD/0024/15

## **Protokoll:**

Die Stadtverordnetenvorsteherin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

### **zu 1      Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin**

#### **Feststellung der Tagesordnung:**

Im Ältestenrat wurden für die heutige Sitzung folgende Festlegungen getroffen:

- **Aufnahme auf TO A:**      **Tagesordnungspunkt 4, 7, 8 und 9**
- **TOP 11:**                      **wurde von der SPD-Fraktion für erledigt erklärt.**

**Die Stadtverordnetenvorsteherin bittet um Einvernehmen die Tagesordnungspunkte 4, 7, 8 und 9 unter TO A abzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                      CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                              /  
Enthaltung:                             /

**Danach lässt sie über die Tagesordnungspunkte 4, 7, 8 und 9 unter TO A abstimmen.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                      CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                              /  
Enthaltung:                             /

#### **Genehmigung der Niederschrift vom 9.12.2014:**

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt fest, dass es keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung gibt und diese somit als genehmigt gilt.

### **1.      Mitteilung der Stadtverordnetenvorsteherin**

Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass es seit der letzten Stadtverordnetenversammlung folgende Geburtstage gab:

13. Dezember                      Stefan Gerl (58)

17. Dezember	Karl Schäfer (54)
4. Januar	Horst-Peter Knapp(49)
6. Januar	Franz Keck
6. Januar	Sebastian Beetz (28)
11. Januar	Jörg Rotter (40)
17. Januar	Maximilian Steiger (22)
24. Januar	Perihan Demirdöven (39)
26. Januar	Alexander Görlich (31)
17. Februar	Norbert Schultheis (65)
18. Januar	Peter Schröder (63)
19. Februar	Ralph Hartung (44)
20. Februar	Herbert Schneider (60)

Im Namen aller Stadtverordneten gratuliert sie ganz herzlich nachträglich zum Geburtstag. Ganz besondere Glückwünsche gehen an Herrn Schultheis zum 65. und Herrn Schneider zum 60. Geburtstag.

Auf den Tischen ausgelegt finden die Stadtverordneten vor:

- Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 5 – VO/0247/14  
„Schuldenmanagement und Zinssteuerung“
- Den Zahlenspiegel 2014

Die Stadtverordnetenvorsteherin ruft sodann TOP 2 auf und erteilt Bürgermeister Kern das Wort.

## **zu 2      Mitteilungen des Magistrats**

Die Mitteilungen sind dem Original der Niederschrift als Anlage beigefügt.

## **zu 3      Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Vorlage: VO/0238/14**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **zu 4      Gesamtabschluss 2013 Vorlage: VO/0014/15**

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadtverordnetenversammlung stellt den mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes vom 31. Oktober 2014 versehenen Gesamtabschluss 2013 gemäß § 114 HGO fest.**

**Die Entscheidung nach § 114 Abs. 1 Satz 1 HGO über die Entlastung des Magistrates ist nicht erforderlich, da diese bereits mit den geprüften Einzelabschlüssen 2013 erfolgte.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**zu 5 Schuldenmanagement und Zinssteuerung  
Vorlage: VO/0247/14**

**Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Absicherung des Darlehensportfolios der Stadt Rödermark zur Minimierung von Zinsrisiken zu. Vor Geschäftsabschlüssen ist die Beratung einer fachkundigen Bank und/oder eines externen Dienstleisters einzuholen. Der Magistrat wird ermächtigt, eine entsprechende Richtlinie gemäß dem in der Anlage befindlichen Entwurf zu erlassen. ( mit den beschlossenen Änderungen)**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, 1 x FDP, FWR  
Ablehnung: 1 x FDP  
Enthaltung: 1 x AL/Die Grünen

**zu 5.1 Schuldenmanagement und Zinssteuerung (Änderungsantrag)  
Vorlage: SPD/0247/14-1**

Nach den Erläuterungen des Bürgermeisters und den Stellungnahmen der Fraktionen lässt die Stadtverordnetenvorsteherin über den Antrag der SPD-Fraktion, der die Vorlage des Magistrats ergänzt, abstimmen:

- 1. Der Magistrat wird durch Beschluss der Stadtverordneten ermächtigt, den in der Anlage gemäß Ziffer 11 der Richtlinien zu kommunalen Anlagegeschäften und derivativen Finanzierungsinstrumenten (KomAnlagRL) beigefügten Richtlinien-Entwurf mit nachfolgenden Änderungen zu erlassen.**

**6.2 Zulässige Finanzderivate**

**Im Zins- und Schuldenmanagement werden ausschließlich folgende Zinsderivate eingesetzt:**

**Zinsswaps und Forward-Swaps für feste und für variable Zinsverpflichtungen**

**9. Inkrafttreten**

**Diese Richtlinie tritt am 25. Februar 2015 in Kraft.  
Rödermark, den 24. Februar 2015**

**2. Vor Geschäftsabschlüssen ist die Beratung einer fachkundigen Bank und/oder eines externen Dienstleisters einzuholen.**

**Abstimmungsergebnis:** mit Stimmenmehrheit angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, 1 x FDP, FWR  
Ablehnung: 1 x FDP  
Enthaltung: 1 x AL/Die Grünen

Der weiterführende Antrag ist somit beschlossen.

**zu 6 Doppelhaushalt 2015/2016  
Vorlage: VO/0006/15**

**Die Stadtverordnetenversammlung verweist den Entwurf des Doppelhaushaltsplans 2015/2016 zur Beratung in die Ausschüsse.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**zu 7 Verkauf des städtischen Grundstücks Erich-Kästner-Straße 38  
Vorlage: VO/0017/15**

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadt Rödermark verkauft das Grundstück Gemarkung Urberach Flur 7 Nr. 386/5 sowie die dazugehörigen KFZ-Stellplätze auf dem Flurstück 386/6 zuzüglich 1/5-tel Miteigentumsanteil an der Gemeinschaftsfläche 386/11 und 1/4-tel Miteigentumsanteil von 386/10 mit zusammen 64 m<sup>2</sup>, Erich-Kästner-Straße 38, zusammen 449 m<sup>2</sup> an den in der Anlage genannten Interessenten.**

**Der Kaufpreis beträgt 270,00 €/m<sup>2</sup>, insgesamt 121.230,00 €. Die Familie erfüllt die Voraussetzungen für das Förderprogramm für „Junge Familien“.**

**Alle im Zuge des Kaufvertrages entstehenden Kosten trägt der Erwerber.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Zustimmung: CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung: /  
Enthaltung: /

**zu 8      Nutzungsvereinbarung Helene-Lange-Schule  
Vorlage: VO/0280/14**

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Abschluss der beigefügten Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadt Rödermark und dem Kreis Offenbach bezüglich der Nutzung der Räumlichkeiten der Helene-Lange-Schule, Gemarkung Urberach Flur 7 Flurstück 317.**

**Die Nutzung erfolgt unentgeltlich und auf die Dauer von 40 Jahren ab 01.04.2015.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                    CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                        /  
Enthaltung:                      /

**zu 9      Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes  
"Kommunale Betriebe der Stadt Rödermark"  
Vorlage: VO/0253/14**

Die Beschlussfassung erfolgte unter TO A.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Firma Schüllermann und Partner, Dreieich mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“ zu beauftragen.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                    CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                        /  
Enthaltung:                      /

**zu 10     Antrag der SPD-Fraktion: Schaffung eines Fonds zur Finanzierung des  
sozialen Wohnungsbaus in Rödermark  
Vorlage: SPD/0021/15**

Die Antrag stellende Fraktion beantragt die Abstimmung zurückzustellen.  
Der Antrag bleibt im Geschäftsgang.

**zu 11     Antrag der SPD-Fraktion: Einführung eines Mängelmelders auf der  
Internetseite der Stadt Rödermark  
Vorlage: SPD/0022/15**

Der Antrag wird von der Antrag stellenden Fraktion als erledigt erklärt.



**zu 12      Antrag der SPD-Fraktion: Jugendprojekt QR Codes in Rödermark  
Vorlage: SPD/0023/15**

Nach Begründung durch die SPD-Fraktion wird der Antrag von allen Fraktionen positiv bewertet. Es soll die Möglichkeit geprüft werden, das Vorhaben als außerschulisches Bildungsprojekt fördern zu lassen.

**Der Magistrat wird gebeten, gemeinsam mit der Fachabteilung Jugend, die Bereitschaft ein solches Projekt im Rahmen der Jugendarbeit einzurichten, abzuklären. Die Entscheidung, ein solches Projekt einzurichten, sollte innerhalb von 2 Monaten nach Beschlussfassung des Antrages vorliegen.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                    CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                      /  
Enthaltung:                     /

**zu 13      Antrag der SPD-Fraktion: WLAN und Hotspots für Ortszentren Rödermark  
Vorlage: SPD/0024/15**

Nach Begründung durch die SPD-Fraktion wird der Antrag von allen Fraktionen positiv bewertet.

**Der Magistrat wird aufgefordert,**

- a) die Möglichkeiten für die Einrichtung von WLAN-Hotspots an den im Sachverhalt aufgeführten Stellen technisch zu prüfen und die Kosten für Anschaffung und laufende Unterhaltung darzustellen sowie**
- b) mit den Gewerbetreibenden über den Gewerbeverein und Unternehmen über die Wirtschaftsförderung die Möglichkeiten der Umsetzung zu besprechen und zu klären, ob ein Zugang zum Hotspot über ortsansässige Firmen mitfinanziert/gesponsert werden kann.**

**Vor der Sommerpause 2015 soll über die Ergebnisse der Prüfung und geführten Gespräche im zuständigen Ausschuss Bericht erstattet werden.**

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig angenommen  
Zustimmung:                    CDU, AL/Die Grünen, SPD, FDP, FWR  
Ablehnung:                      /  
Enthaltung:                     /

**Ende der Sitzung: 22:24 Uhr**

Für die Richtigkeit:

Susanne Morian  
Schriftführerin

Brigitte Beldermann  
Stadtverordnetenvorsteherin

Für die Ausfertigung:

Yvonne van Baal